



Grundlagen

Carola Habermann
Die Ergotherapeutin als Pädagogin
Pädagogische und therapeutische
Handlungen – Aspekte für den
Unterricht Seite 24

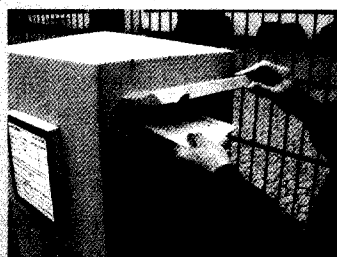
Prävention

Uwe Prümel-Philippsen, Reinhild Ferber
Die Ergotherapie und das Präven-
tionsgesetz: neue Möglichkeiten
für bewährte Erkenntnisse Seite 5



Pädiatrie

Katharina Koch, Jana Lakowski
Kinder mit Cochlea-Implantat
in der Ergotherapie Seite 19



Messinstrumente

M. Freundt, F. Haase, A. Reffken, D. Wiesehomeier, C. Pinkowski
Activity Card Sort (ACS) zur Beurteilung der Partizipation Seite 14

Editorial	3	Grüne Seite ade	44
Prävention		Fortbildungen der DVE-Gremien und Kooperationspartner	45
Uwe Prümel-Philippsen, Reinhild Ferber: Die Ergotherapie und das Präventionsgesetz: neue Möglichkeiten für bewährte Erkenntnisse	5	Adressen	46
Messinstrumente		Tagungskalender	47
M. Freundt, F. Haase, A. Reffken, D. Wiesehomeier, C. Pinkowski: Activity Card Sort (ACS) zur Beurteilung der Partizipation	14	Recht & Soziales	
Pädiatrie		Was regeln Betriebsverfassungs- und Personalvertretungsrecht?	49
Katharina Koch, Jana Lakowski: Kinder mit Cochlea-Implantat in der Ergotherapie	19	Buchbesprechungen & Buchhinweise	55
Grundlagen		Hinweise & Informationen	57
Carola Habermann: Die Ergotherapeutin als Pädagogin Pädagogische und therapeutische Handlungen – Aspekte für den Unterricht	24	Termine & Seminare	59
Ausland		Verschiedenes / Stellengesuche	65
Ulrike Dürrbeck: Weiterbildungsstudiengang „Ergotherapie“ in Minsk/Belarus (Weißrussland) erfolgreich abgeschlossen	30	Stellenangebote	66
Aus der Arbeit des DVE		Impressum	70
Auftakt zum 50. Ergotherapie-Kongress in Köln	33		
Verleihung der Ehrennadel	39		
Das war der 50. Ergotherapie-Kongress in Köln	40		
1. IQH-Qualitätstag war ein großer Erfolg	43		
Forum Selbständige (Fachkreis Praxen) informiert	44		

Themenvorschau Heft 8/2005

- Resultate aus der Hilfsmittelforschung: Evaluation des Modellprojekts Hilfsmittelambulanz und seine Integration in den klinischen Alltag einer neurologischen Rehabilitationsklinik
- Was kann die ambulante Ergotherapie als Vorbereitung zur beruflichen Integration leisten?
- Das Marianne-Frostig-Konzept in der Ergotherapie, Teil I: Die „Frostig-Einstellung“
- Aufbau einer ergotherapeutischen Forschung, Teil I: Theoretische Grundlagen

Ergotherapie & Rehabilitation wird regelmäßig an IBR, IBZ, CARELIT, CINAHL, EMBASE, OTDBASE und ZPID zur bibliographischen Auswertung verschickt.